

RAD

VERKEHRSNETZ NRW



Info 4

- Projektfortschritt
- Umsetzung des Radverkehrsnetzes
- Themenrouten



Schwerpunkte des vierten Infobriefes zum landesweiten Radverkehrsnetz NRW sind die geplanten Schritte zur Umsetzung. Die bisherigen Infobriefe behandeln die Beschilderungssystematik, das Abstimmungs- und Anordnungsverfahren sowie die Finanzierung. Sie können bei Bedarf angefordert werden.

Projektfortschritt

Die Ausführungsplanung des Radverkehrsnetzes NRW ist mittlerweile für eine Reihe von Kreisen und kreisfreien Städten abgeschlossen. Die nach den Regelungen der StVO notwendigen Abstimmungen sind erfolgt. Sobald die verkehrsbehördlichen Anordnungen (siehe Info 3) durch die zuständigen Straßenverkehrsbehörden ausgesprochen sind, kann das Ausschreibungsverfahren für die Installation beginnen.

In den anderen Kreisen und Städten sind die Bereisungsteams der Ingenieurgruppe IVV-Aachen und des Stadt- & Verkehrsplanungsbüros Kaulen vor Ort aktiv. Die Erfassung aller Schilderstandorte wird sukzessive vervollständigt und zum Frühjahr abgeschlossen sein.

Bei der detaillierten Beschilderungsplanung sind durch die laufenden Abstimmungen mit den Kreisen und Gemeinden weitere Netzänderungen und Netzergänzungen erfolgt. Die Netzlänge des laufenden Projektes beträgt jetzt rund 9.200 km. Das gesamte Radverkehrsnetz NRW wird zusammen mit dem Radelpark Münsterland ca. 13.700 km umfassen.

Anzahl und Typ der verwendeten Schilder sowie der Befestigungsorte variieren im Lande aufgrund der lokalen Gegebenheiten. Die untenstehenden Tabellen zeigen dies beispielhaft an abgeschlossenen Planungen.

Umsetzung des Radverkehrsnetzes

Nach der verkehrsbehördlichen Anordnung soll umgehend mit der kreisweiten Realisierung der Beschilderung begonnen werden. Im Einzelnen sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Ausschreibung,
- Auftragsvergabe,
- Bauausführung,
- Bauüberwachung,
- Einarbeitung von ad-hoc-Änderungen,
- Abnahme,
- Abrechnung.

Beispiele: Befestigungsarten [%]					
Ort	Kreisfreie Stadt		Kreis		
	Bielefeld	Bonn	Lippe	Gütersloh	Soest
Bestehender Pfosten, Lateme, Ampelmast	88	61	67	90	93
Neue Verlängerung an best. Pfosten oder Ampelmast	6	2	23	5	2
Neuer Pfosten	6	37	10	5	5
Summe	100	100	100	100	100

Beispiele: Anzahl Wegweiser					
Typ	Kreisfreie Stadt		Kreis		
	Bielefeld	Bonn	Lippe	Gütersloh	Soest
Pfeilwegweiser	189	324	809	305	486
Tabellenwegweiser	5	76	0	41	19
Zwischenwegweiser	287	77	827	1.199	1.096
Summe	481	477	1.636	1.545	1.601

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW erstellt die Beschilderung an "seinen" Straßen und bietet an, die o.g. Leistungen im Rahmen der Erstinstallation auf Kreisebene (kreisfreie Stadt) auch für die Kommunen zu übernehmen. Bei dieser Vorgehensweise entstehen den Kommunen weder Verwaltungsaufwand noch Kosten. Ansprechpartner hierzu ist die regional zuständige Niederlassung des Landesbetriebes Straßenbau NRW.



Ansprechpartner

Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand,
Energie und Verkehr des Landes NRW,
Haroldstr. 4, 40213 Düsseldorf

Peter London
Ernst Salein
Fax:

(0211)837-4576
(0211)837-4547
(0211)837-4372

e-mail: peter.london@mwmev.nrw.de
e-mail: ernst.salein@mwmev.nrw.de

Ansprechpartner beim Landesbetrieb Straßenbau NRW, Betriebssitz Münster:

Dieter Benning

(0251)14 44-141

e-mail: dieter.benning@muenster.
strassen.nrw.de

Annegret Schroll

(0251)14 44-139

e-mail: annegret.schroll@muenster.
strassen.nrw.de

Ansprechpartner bei den ausführenden Büros:

Dr. Dirk Serwill
(IVV-Aachen)

(0241)9469177

e-mail: ser@ivv-aachen.de

Ralf Kaulen
(SVK, Aachen)

(0241)33444

e-mail: ralf.kaulen@svk-kaulen.de

Weitere Informationen zum Fahrradfahren
in NRW erhalten Sie auch im Internet unter

www.fahrradfreundlich.nrw.de
www.verkehrsinform.nrw.de

Der nächste Infobrief zum landesweiten
Radverkehrsnetz wird im Frühjahr 2002
erscheinen.

Euroga Radwanderrouten



Die EUROGA Radwanderrouten

Die Europäische Gartenschau EUROGA 2002plus verbindet die Region Düsseldorf/Mittlerer Niederrhein mit der Provinz Limburg in den Niederlanden. Dieses grenzübergreifende Kultur- und Naturerlebnis soll erfahrbar gemacht werden. Hierzu wird die offizielle EUROGA Radwanderroute mit rund 620 km Routenempfehlungen auf zwölf Abschnitten und 11 Querspangen von Januar bis März 2002 nach den Vorgaben des Merkblattes zur wegweisenden Beschilderung des Radverkehrs in NRW ausgeschildert. Die EUROGA 2002plus wird am 19. April 2002 eröffnet und bis Oktober 2003 die zahlreichen Aktivitäten der Region 18 Monate lang präsentieren.

Die Beschilderung besteht aus 634 Pfeil- bzw. Tabellenwegweisern sowie 1.594 Zwischenwegweisern und wird vom MWMEV gefördert. Im Sinne der regionalen Kooperation hat die Stadt Mönchengladbach für alle Kommunen in der Region die Förderantragstellung und die Vergabe der Baumaßnahmen übernommen.

Infos unter:

Stadt Mönchengladbach, Amt 68
41050 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61/25-92 13
Fax: 0 21 61/25-92 49
e-mail: Joerg.Figgenger-Erber@
moenchengladbach.de

